

BERLINER KOLLOQUIUM

ZUR BAUFORSCHUNG UND DENKMALPFLEGE
WINTERSEMESTER 2013

MONTAG, 11. NOV 2013 - 20.00 UHR - A 053

FIELD STATION BERLIN.

DOKUMENTATION DER ABHÖRANLAGE AUF DEM TEUFELSBERG

Dipl.-Ing. Katharina Beckmann M.Sc.

Die Field Station Berlin diente den US-amerikanischen und britischen Streitkräften in den Jahren 1961 bis 1992 als Abhöranlage. Von hieraus belauschten sie während des Kalten Krieges die Staaten des Warschauer Paktes. Mit ihrer Abschlussarbeit im Masterstudiengang Denkmalpflege an der TU Berlin haben die AutorInnen Katharina Beckmann, David Derksen, Robert Haesecke-Diesing und Florian Leitner die erste umfangreiche Dokumentation der baulichen Anlagen angefertigt. Dabei wurde die Field Station Berlin als wichtiges Denkmal des Kalten Krieges erkannt, welches im Rahmen des Berliner Kolloquiums vorgestellt werden wird.



NÄCHSTE TERMINE: 25. NOV 2013, 09. DEZ 2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dorothee Sack Univ.-Prof. Dr.-Ing. Johannes Cramer
TU-Berlin, Institut für Architektur, Architekturgebäude, Ernst-Reuter-Platz
Tel / Fax 030 – 314 219 46 / 47, <http://www.hbf-msd.tu-berlin.de>, e-mail: msd@tu-berlin.de